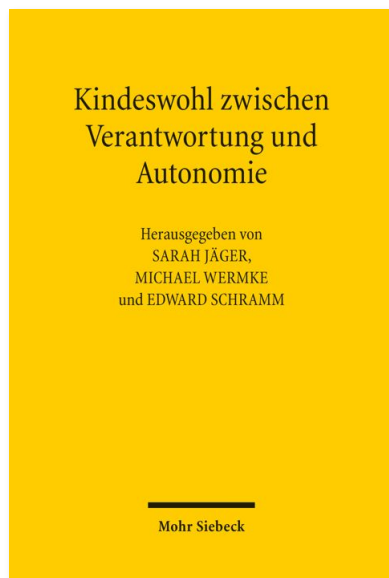


Kindeswohl zwischen Verantwortung und Autonomie

Juristische, theologische und pädagogische Zugänge Herausgegeben von
Sarah Jäger, Michael Wermke und Edward Schramm



2023. VI, 159 Seiten

ISBN 978-3-16-162556-5
DOI [10.1628/978-3-16-162556-5](https://doi.org/10.1628/978-3-16-162556-5)
eBook PDF 59,00 €

ISBN 978-3-16-162321-9
fadengeheftete Broschur 59,00 €

Vom Kindeswohl ist meist dann die Rede, wenn es gefährdet scheint und Anlass für staatliche Eingriffe bietet. Doch setzt es eine positive Vorstellung des Kindeswohls voraus, um einen Maßstab für das zu vermeidende Negative zu bilden. Sein Verständnis unterliegt seit geraumer Zeit einem großen Wandel. Der Begriff schafft in seiner semantischen Offenheit Entscheidungsspielräume für Institutionen. Er ermöglicht die Autonomie des Kindes, gewährleistet aber zugleich den Eltern Freiräume in der Erziehung. Wie eine das Gute betonende sowie zeitgemäße Bestimmung von Kindeswohl gelingen und eine wohlbegründete Verantwortung des Staates für das gefährdete Kind ausgestaltet sein sollte, bildet den Gegenstand dieses Bandes. Er sammelt Stimmen aus der Ethik, Pädagogik, Rechtswissenschaft und Theologie.

Inhaltsübersicht

Sarah Jäger/Michael Wermke/Edward Schramm: Einleitung – *Heike Werner*: Grußwort der Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Das Kindeswohl – multiperspektivische Zugänge

Sarah Jäger: Das Kindeswohl als Beteiligung und Anerkennung. Systematisch-theologische Perspektiven im Anschluss an Judith Butler – *Anna Leisner-Egensperger*: Kindeswohl in der Verfassung – *Adrian Schmidt-Recla*: Rechtshistorische Einblicke zum Kindeswohl im deutschen Zivilrecht des 20. Jahrhunderts – *Martina Kumlehn*: Fiktionalisierte Deutungsmachtkonflikte um das »Kindeswohl« am Beispiel des gleichnamigen Romans von Ian McEwan

Zum Wohle des Kindes handeln – Praxen & Orientierungen

Elisabeth Koch: Kindeswohl bei Trennung und Scheidung der Eltern. Paradigmenwechsel in kurzer Zeit – *Edward Schramm*: Der strafrechtliche Schutz des Kindeswohls als Ultima Ratio – *Michael Wermke*: Das Recht der Eltern und das Recht des Kindes auf religiöse Bildung und Erziehung – ein Paradoxon? – *Wibke Brose*: Die sozialrechtliche Verpflichtung zum Schutz des Kindeswohls nach § 8a SGB – *Mathias Wirth*: »Coming to the child in the absence of intervention«. Paternalismus und die Kontraktionsorientierung des Kindeswohls

Das Wohl wollen

Zsolt Balla: Das Glück der Kinder und ihre Mitte in der Gemeinde

Edward Schramm ist Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht, Europäisches und Internationales Strafrecht an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
<https://orcid.org/0000-0002-7757-653X>

Michael Wermke ist Inhaber des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Direktor des Zentrums für Religion und Bildung (ZRB) der Friedrich-Schiller-Universität in Jena.

Sarah Jäger ist Juniorprofessorin für Systematische Theologie/Ethik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/kindeswohl-zwischen-verantwortung-und-autonomie-9783161625565/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104